

**Walther,** Geh.-Rat Prof. D. W., Rostock: **Neue Friedenswünsche.** 2. Auflage. (4.—6. Tausend.)

Kriegspredigten, jedes Heft 16 Seiten

jedes Heft M. —.10

I. Sind des Krieges Opfer dir zu schwer? II. Ist Gott die Liebe? III. Widerspricht dieser Krieg der Liebe Gottes?  
IV. Ist das Beten im Kriege umsonst?

Zur Massenverteilung, jedes Heft wiegt 20 Gramm, zwei Hefte gehen als Feldpostbrief frei.

**Brennkemeyer,** Dr. R.: **Der Akzeptkredit der Banken.** 175 Seiten

(11 Bogen).

M. 4.50

Das Werk bildet gleichzeitig Band 54 der vom Geh.-Rat Prof. Dr. G. von Schanz, Würzburg, herausgegebenen

===== **Wirtschafts- und Verwaltungsstudien.** =====**Goldstein,** Dr. jur. et phil. Ed.: **Monopole und Monopolsteuern.** 60 Seiten(3<sup>3</sup>/<sub>4</sub> Bogen).

M. 1.—

**Inhalt:** I. Allgemeiner Teil. 1. Privatmonopole. 2. Staatsmonopole. a) Reine Verwaltungsmonopole. b) Verwaltungsmonopole mit finanzieller Nebenabsicht. c) Steuermonopole. — II. Die wichtigsten bestehenden Steuermonopole. 1. Das französische Tabakmonopol. 2. Das österreichische Tabakmonopol. 3. Das rumänische Tabakmonopol. 4. Das Zündholzmonopol in Frankreich. 5. Das Branntweinmonopol in der Schweiz. 6. Das russische Branntweinmonopol. — III. Der praktische Teil. 1. Die Erträge der Steuermonopole. 2. Billigkeit und Bequemlichkeit der Erhebung der Monopolsteuer. 3. Hinterziehung der Monopolsteuer. 4. Die Möglichkeit der Qualitätsbesteuerung. 5. Die Lage der Regiearbeiter. 6. Wirkungen des Monopols auf die Landwirtschaft. 7. Wirkungen des Monopols auf Handel und Industrie. 8. Geringe Qualität der Monopolwaren. 9. Hoher Preis der Monopolwaren. 10. Politische Bedenken gegen Steuermonopole. — IV. Zusammenfassung und Schluss.**Interessenten:** Alle Volks- und Staatswissenschaftler, Industrielle, Politiker, Parlamentarier, Redaktionen usw.**Lent,** Prof. Dr. Fr., Jena: **Die Gesetzeskonkurrenz im bürgerlichen Recht und im Zivilprozeß.**

Band II: Die Behandlung der bürgerlich-rechtlichen Gesetzeskonkurrenz im Zivilprozeß.

Etwa 20 Bogen.

Etwa M. 6.80

**Voigt,** Prof. Dr. Andreas, Frankfurt: **Kriegssozialismus und Friedenssozialismus.**

Eine Beurteilung der gegenwärtigen Kriegs-Wirtschaftspolitik. 32 Seiten (2 Bogen).

M. —.90

Es ist bemerkenswert, dass die Meinung des Verfassers, des sog. Kriegssozialismus sei kein echter und Dauer versprechender Sozialismus, die lebhafteste Zustimmung des leitenden Organs der deutschen Sozialdemokratie, des „Vorwärts“ in seiner Nummer vom 10. März d. J. gefunden hat, obgleich natürlich im übrigen der Standpunkt des Verfassers sehr weit von dem des Sozialismus abweicht.

**Interessenten:** Alle Volks- und Staatswissenschaftler, Industrielle, Politiker, Parlamentarier, Redaktionen usw.

Hochachtungsvoll

Leipzig, Mai 1916.  
Königstrasse 25**A. Deichert'sche Verlagsbuchhandlung**  
Werner Scholl.

413\*